



Medienmitteilung mit Sperrfrist bis 17.8.14, 16.30 Uhr

Churer Fest: 80'000 feiern friedliches 25-Jahr-Jubiläum

Auch in diesem Jahr war das Churer Fest trotz kalten Temperaturen und einigen Regengüssen erfolgreich. Die Alpenstadt feierte drei Tage lang das grösste Volksfest der Südostschweiz: die Stadtpolizei blickt auf ein friedliches Fest zurück. Am Sonntagnachmittag verletzten sich zwei Personen bei der Arbeit, als sich auf dem Kornplatz ein Grill entzündete.

Auf 30 Festplätzen sorgten über 60 Vereine mit Kulinarik und Musik aus aller Welt für ein abwechslungsreiches Programm. Höhepunkte des diesjährigen Churer Festes waren die 25 Bündner Bands zum 25-Jahr-Jubiläum, der Kulturplatz auf dem Hegisplatz, Radio Grischa auf dem Ochsenplatz, das Kinderparadies vor der Hauptpost, der Ländlerplatz, die doppelstöckige Bar mit Chillout-Lounge sowie die Kamikaze-Bahn auf dem Theaterplatz. Nicht zu vergessen Park LIVE im Stadtgarten, der Churer Wochenmarkt am Samstag sowie der Festgottesdienst am Sonntag.

Vereine sind das Wichtigste

Das Wichtigste am Churer Fest seien die Leistungen der Vereine welche mit ihren Festwirtschaften das Grundgerüst des Churer Festes bilden, erklärte OK-Präsident Michel Peder. Trotz des schlechteren Wetters und den kalten Temperaturen war der Betrieb der Festwirtschaften auch in diesem Jahr erfolgreich. Michel Peder ist überzeugt, dass die über 60 Vereine mit ihrem grossen Engagement auch in diesem Jahr finanziell vom Churer Fest profitieren können.

Positive Bilanz der Stadtpolizei Chur

Die Stadtpolizei verzeichnete übers ganze Wochenende 42 (60) Einsätze. In direktem Zusammenhang mit dem Stadtfest waren 28 (29) polizeiliche Interventionen erforderlich. Diese betrafen Tötlichkeiten, Hilfeleistungen und Verstösse gegen das Polizeigesetz der Stadt Chur. Am Sonntagmittag verletzten sich zwei Personen beim Versuch, einen in Brand geratenen Grill zu löschen. Die schnell vor Ort eingetroffene Feuerwehr konnte den Grillbrand rasch löschen. Die mittelschwer bzw. leicht verletzten Personen wurden mittels Krankenwagen ins Kantonsspital eingeliefert. Die genaue Brandursache ist Gegenstand der Ermittlungen durch die Kantonspolizei Graubünden.

Die Rettung Chur, welche in Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Chur die Sanitätsposten betreute, behandelte insgesamt 38 (86) Personen, wovon sechs sich in Spitalpflege begeben mussten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der separaten Medienmitteilung der Polizei.



„Spass mit Mass“ wieder erfolgreich

In Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten Chur hat das OK Churer Fest die Präventionsaktion „Spass mit Mass“ weitergeführt. Das Ziel, zu einem massvollen, dafür aber genussvollen Alkoholkonsum anzuregen und insbesondere dem Jugendschutz Rechnung zu tragen, wurde erreicht. Die Zahl der abgegebenen Kontrollbänder (rot für Jugendliche unter 16 Jahren, orange für einen eingeschränkten Konsum von Jugendlichen von 16 bis 18 Jahren und grün für Erwachsene ab 18 Jahren) konnte von 21'000 im Vorjahr auf 25'000 gesteigert werden. Dies verdeutlicht gemäss Projektleiter Patrik Degiacomi, dass viele Jugendliche grosses Verständnis zeigen und auch die Erwachsenen den Solidaritätsgedanken der Alkoholprävention aktiv mittragen.

Finanzierung nur dank Sponsoren

OK-Präsident Michel Peder betonte, dass ein Grossanlass wie das Churer Fest mit seinen enormen Kosten im Bereich der Sicherheit, Versorgung und Entsorgung nur dank der Unterstützung der Stadt Chur, IBC Energie Wasser Chur sowie den Hauptsponsoren Heineken Switzerland mit Calanda, AMAG Chur, dem Medienpartner Somedia, sowie den Co-Sponsoren Alpiq, UBS AG, skipp und der Schreinerei Küchenbau Marx möglich sei. Sowie Dank den beiden Partner der FHP Bauingenieure AG und der Dannemann AG.

Michel Peder, OK-Präsident

Telefon: +41 (0)81 258 47 00 (G)

Mail: michel.peder@churerfest.ch

Web: churerfest.ch